

Jecke richtig glänzen

Greesberger:

Eine runde bunte Sache

Bei der Umsetzung des Sessionsmottos wurde die G.K.G. Greesberger e. V. Köln 1852 von Kölner Liedern und Sprüche sowie dem kölschen Grundgesetz inspiriert. Dabei wollten sie den Text kurz, prägnant und lesbar halten. Aber auch das Greesberg-Männchen im Halbmond durfte nicht fehlen. Nach zwei Monaten des Tüftelns folgten einige Wochen für die graphische Umsetzung und im Sommer lagen schließlich verschiedene Entwürfe zur Auswahl vor. Schließlich entschied die G.K.G. sich für eine Mischung aus klassischem, edlen Orden und bunter Schrift, was einen sehr schönen und interessanten Kontrast bietet. Natürlich darf bei den Greesbergern wie in jeder Session zusätzlich ein besonderer Damenorden nicht fehlen, ob als Brosche oder mit Kette. In diesem Jahr dominiert das Herz der „Kölsch Mädche“. Dabei steht der silberne Orden im Kontrast zum orangenen Band.

Jeck und trotzdem edel wurde der Sessionsorden der Greesberger gestaltet.

Viel Bling-Bling und eher ein Schmuckstück als eine Auszeichnung: der Damenorden der Greesberger.



G.K.G. Greesberger

Foto: Niki Siegenbrück Foto & Grafik Köln



Traditionell innovativ

Die 1852 gegründete Grosseste KG Greesberger ist die drittälteste Kölner Karnevalsgesellschaft. Mit ihrer 167-jährigen Tradition sind die Greesberger eine der ältesten und zugleich innovativsten Familiengesellschaften in Köln. Nach den Mädchensitzungen, die sie schon 1949 erfunden hatten, ist es heute die Lu-na-Sitzungsparty auf der MS

RheinEnergie, die in kürzester Zeit zum Maßstab moderner Karnevalsveranstaltungen wurde. Mit dem Reitercorps sowie der Tanz- und Jugendtanzgruppe „Kölsche Greesberger“ und dem Mundartband „Zollhaus Colonia“ ist die Gesellschaft für alle Altersklassen interessant. Trotz ihres Alters ist die KG der modernen Karnevalsgesellschaften über aufgeschlossen.

G.K.G. Greesberger e. V. Köln von 1852 - Forststraße 45a - 51107 Köln
Telefon: 0221/86 56 84 - Internet: www.greesberger.de